



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 26.04.2022
– Auszug aus Drucksache 18/22487 –**

**Frage Nummer 20
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete
**Gabriele
Triebel**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, inwiefern erfolgte die am 11. April 2022 bekannt gemachte Vergabe der Maßnahme „Knoten München Westkopf Pasing, Projektsteuerungsleistungen“ an den Auftragnehmer bereits unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich getroffenen Entscheidung zugunsten des viergleisigen, statt wie bislang nur dreigleisigen Ausbaus der Linie S4 bis Eichenau, wie fanden diese veränderten Ausbaupläne bereits konkret Eingang in die Ausschreibung, auch in Bezug auf die bislang noch nicht finalisierte Entscheidung bezüglich der Anordnung der Gleise für die S-Bahn und hinsichtlich der Umsetzung als Außen,- oder Innenbahnsteige?

Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Die angesprochene Ausschreibung bzw. Vergabe umfasst Projektsteuerungsleistungen, die in eigener Verantwortung vom Eisenbahninfrastrukturunternehmen DB Netz AG am Markt angefragt wurden.

Die bisherigen Planungen für den Westkopf Bahnhof Pasing sehen einen viergleisigen Ausbau vor.

Aussagen zur Lage der S-Bahngleise sind im Rahmen der von DB Netz angefragten Projektsteuerungsleistungen noch nicht zu treffen. Vielmehr muss dies im Rahmen der weiteren Planungsschritte, welche durch die Projektsteuerung betreut werden, entschieden werden.